



Top 20 Änderungen der Golfregeln 2019



Top 20 Änderungen der Golfregeln 2019 (Bild: DGV)

Welche Änderungen zu den Golfregeln 2019 in der Regularien-Abteilung des DGV am häufigsten nachgefragt werden, haben wir Ihnen nachstehend aufgelistet.

Top 20 Änderungen der Golfregeln 2019

1. Droppen aus Kniehöhe (NICHT Schulterhöhe).
2. Erleichterungsbereich zum Droppen mit dem längsten Schläger in Ihrem Bag messen (mit Ausnahme des Putters).
3. Ball muss im Erleichterungsbereich gedroppt und daraus gespielt werden.
4. Beim Droppen auf der rückwärtigen Verlängerung der Linie Ball-Loch, darf der Ball nicht von einem Punkt näher zum Loch gespielt werden, als der für die Erleichterung gewählte Referenzpunkt.
5. Suchzeit: 3 Minuten (NICHT 5 Minuten).
6. Wenn Sie Ihren Ball bei der Suche danach versehentlich bewegen, legen Sie ihn straflos zurück.
7. Doppelschlag bleibt straflos – er zählt als ein (1) Schlag.
8. Keine Strafe für VERSEHENTLICHES Treffen eigener Ausrüstung nach dem Schlag.
9. Keine Strafe, wenn der Ball den im Loch belassenen Flaggenstock trifft.
10. Auf dem Grün dürfen auch Spikemarks oder andere Beschädigungen von Schuhen ausgebessert werden.
11. Ball auf Grün versehentlich bewegt – straflos, Ball zurücklegen.
12. Ball auf Grün markiert, aufgenommen und zurückgelegt, dann durch Wind bewegt – Ball zurücklegen.
13. Penalty Areas ersetzen Wasserhindernisse und Sie dürfen darin lose hinderliche Naturstoffe entfernen, den Schläger aufsetzen und Übungsschwünge straflos ausführen (wie auf dem Fairway oder im Rough auch) – es gibt dort jedoch keine Erleichterung von zeitweiligem Wasser oder eingebettetem Ball.
14. Erleichterung für den Ball in der Penalty Area erhalten Sie nur dann, wenn Ihr Ball mit mindestens 95% Wahrscheinlichkeit in der Penalty Area liegt.
15. Im Bunker dürfen lose hinderliche Naturstoffe bewegt werden.
16. Im Bunker dürfen Sie, den Sand mit Ihrem Schläger weder vor noch hinter dem Ball berühren und weder im Rückschwung noch bei einem Probeschwing.
17. Wenn Ihr Ball auf dem Fairway oder im Rough in sein eigenes Einschlagloch eingebettet ist, erhalten Sie straflose Erleichterung („Eingebettet“ heißt, dass sich ein Teil des Balls unterhalb der Bodenoberfläche befindet).
18. Unspielbarer Ball im Bunker – zusätzliche Möglichkeit den Ball mit zwei Strafschlägen außerhalb des Bunkers zu dropfen.
19. Keine Hilfe zur Ausrichtung des Spielers erlaubt, weder durch einen Caddie (Caddie darf nicht auf der rückwärtigen Verlängerung der Spiellinie stehen) noch durch einen Schläger (oder sonstige Hilfsmittel) auf dem Boden.
20. Spielgeschwindigkeit – Sie sollten nicht mehr als 40 Sekunden benötigen, um Ihren Schlag auszuführen (üblicherweise weniger) und in allen Zählspielformaten Ready Golf anzuwenden.

Details zu den Regeländerungen finden Sie in vielen Videos auf www.rules4you.de sowie in der Spieleredition der Offiziellen Golfregeln (erhältlich in vielen Pro-Shops oder versandkostenfrei unter www.koellen-golf.de.)

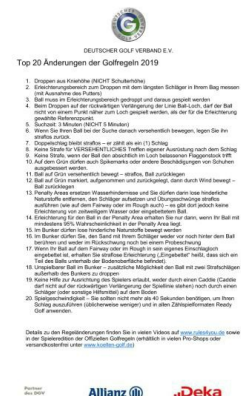
Informationen zum Text

26. Februar 2019

Weiterführende Links

- [Offizielles Handbuch \(ersetzt Decisions\) direkt bestellen](#)
- [Offizielle Golfregeln des R&A \(Android\) herunterladen](#)
- [Offizielle Golfregeln des R&A \(IOS\) herunterladen](#)
- [Golfregeln 2023 bestellen](#)
- [Spieleredition Golfregeln bestellen](#)

Anhänge



[Top 20 Änderungen der Golfregeln 2019 \(PDF\)](#)

Ansprechpartner



Deutscher Golf Verband e.V.
Wiesbaden

serviceportal@dgv.golf.de
0611 99 020 0

